

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates (konstituierende Sitzung)

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 17.03.2022
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr
Ort, Raum: großen Veranstaltungssaal B4

Anwesend:

Bürgermeister:

Herr Mag. Thomas Öfner

Ordentliche Mitglieder:

Herr Michael Auer
Herr Lukas Kaufmann
Frau Petra Kiss
Herr Mag. (FH) Alfons Kröll
Frau Mag. Dr. Helga Noflatscher-Posch
Frau Iris Pichler, BEd
Frau Marion Plattner
Herr Ing. Martin Plattner
Frau Victoria Rausch
Frau Mag. Anna Rieder
Frau Aylin Riedl
Herr Arch. Dipl.-Ing. Rainer Schöpf
Herr Alfred Stecher
Frau Regina Stolze-Witting
Frau Iris Zangerl-Walser

Ersatzmitglieder:

Herr Daniel Liebl
Frau Sarah Mildner
Herr Martin Nyenstad

Schriftführerin:

Frau Dr. iur Veronika Sepp-Zweckmair

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder:

Herr Martin Pardeller
Frau Viktoria Prantl
Herr Ing. Thomas Wild

Tagesordnung:

- 1** Eröffnung der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderates der Marktgemeinde Zirl durch Bürgermeister Mag. Thomas Öfner
Vorlage: ZA/774/2022
- 2** Angelobung der Gemeinderatsmitglieder gemäß & 28 TGO
Vorlage: ZA/754/2022
- 3** Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 76 lit. b TGWO)
Vorlage: ZA/757/2022
- 4** Beschluss, ob die weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind (§ 76 lit.c TGWO)
Vorlage: ZA/758/2022
- 5** Ermittlung, wie viel Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen (§ 76 lit. d TGWO)
Vorlage: ZA/759/2022
- 6** Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zu Wahlhelfern durch den Bürgermeister (§ 78 Abs.1 TGWO)
Vorlage: ZA/755/2022
- 7** Wahl der Bürgermeisterstellvertreter (§ 76 lit.f TGWO iVm § 78 TGWO)
Vorlage: ZA/756/2022
- 8** Namhaftmachung bzw. allenfalls Wahl der weiteren stimmberechtigten Gemeindevorstandsmitglieder (§76 lit.g TGWO iVm § 79 TGWO)
Vorlage: ZA/760/2022
- 9** Namhaftmachung bzw. allenfalls Wahl der Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes (§76 lit.h TGWO iVm § 79 TGWO)
Vorlage: ZA/761/2022
- 10** Errichtung der Unterausschüsse nach Sachgebieten und Festsetzung der Mitgliederanzahl (§ 24 TGO)
Vorlage: ZA/762/2022
- 11** Bestellung der Gemeindevertreter
Vorlage: ZA/763/2022
- 11.1** Forsttagsatzungskommission
Vorlage: ZA/765/2022
- 11.2** Gemeinde-Einsatzleitung
Vorlage: ZA/770/2022
- 12** Festsetzung der Aufwandsentschädigungen für Gemeindefunktionäre
Vorlage: ZA/773/2022
- 13** Anträge, Anfragen und Allfälliges

**zu 1 Eröffnung der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderates der Marktgemeinde Zirl durch Bürgermeister Mag. Thomas Öfner
Vorlage: ZA/774/2022**

Bericht:

Bgm Öfner eröffnet die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates, begrüßt alle Zuhörerinnen und Zuhörer und auch die Pressevertreter. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates in der konstituierenden Sitzung fest, da mehr als 3/4 (vollzählig) des Gemeinderates anwesend sind. Entschuldigt sind GR Viktoria Prantl, die von Ersatz-GR Sarah Mildner, BSc vertreten wird, Ing. Thomas Wild, der von Ersatz-GR Daniel Liebl vertreten wird und GR Martin Pardeller, der von Ersatz-GR Martin Nyenstad vertreten wird. Er verweist auf Blumensträuße, die hinter ihm stehen, die im Laufe der Sitzung noch überreicht werden.

Sodann übergibt er der Amtsleiterin Dr. Veronika Sepp-Zweckmair einen Blumenstrauß und eine Flasche Schnaps und bedankt sich für ihre Dienste für die Marktgemeinde Zirl seit 2016 und vor allem für die Unterstützung nach Rückkehr ihrer Karenz bis zur Wahl und die Vorbereitung für die heutige Sitzung.

Anschließend möchte er Frau Mag. Sabine Gaspari einen Blumenstrauß überreichen und bedankt sich für die Saalvorbereitung der Sitzung für heute Abend.

Bgm Öfner berichtet sodann wie folgt:

Geschätzte Besucher:innen und Zuhörer:innen im großen Saal des B4 und jene, die via Lifestream dabei sind!

Geschätzte Vertreter:innen der Presse!

Geschätzte wieder- und neugewählte Gemeinderät:innen!

Ich begrüße euch herzlich im großen Saal des B4 zur konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Zirl nach den Gemeinderatswahlen am 27. Februar 2022.

Ich bitte euch einleitend um einig Minuten eurer Aufmerksamkeit und rufe zunächst noch einmal das Ergebnis der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen vom 27. Februar 2022 in Erinnerung:



Bezirke ▾

Wahlbeteiligung

Wahlberechtigte		Bürgermeister-Wahl	
Abgegebene Stimmen	6.565	Abgegebene Stimmen	4.270
...davon gültige	4.269 65,03%	...davon gültige	4.091 95,81%
...davon ungültige	106 2,48%	...davon ungültige	179 4,19%

Wahlvorschläge Gemeinderat

Zu vergebende Mandate **19**

Nr.	Wählergruppe	K	Mandate	Stimmen	%
1	Für Zirl - Team Thomas Öfner - FÜR ZIRL	A	9	1.774	42,81%
2	Zukunft Zirl Volkspartei, Team Iris Zangerl-Walser - VP-ZIRL		5	980	23,54%
3	ZIRL AKTIV - AKTIV		2	528	12,68%
4	Die Grünen Zirl - GRÜNEN	A	2	415	9,97%
5	Aufschwung Zirl - AZ		0	128	3,07%
6	MFG Menschen Freiheit Grundrechte - MFG		1	338	8,12%

K ... Koppelung

Wahlzahl: **196**

Bürgermeisterkandidaten

Nr.	Bürgermeister-Kandidat	BGM	Stimmen	%
1	Öfner Thomas, Mag.	Ja	2.278	55,68%
2	Zangerl-Walser Iris	Nein	981	23,98%
3	Rausch Victoria	Nein	469	11,46%
5	Mair Matthias	Nein	108	2,64%
6	Pardeiler Martin	Nein	255	6,23%

BGM ... Bürgermeister

Er gratuliert allen Mandatarinnen zur Wahl.

Im Vorfeld zum Urnengang am 27. Februar 2022 habe ich als Bürgermeister und Listenführer der Fraktion Für Zirl – Team Thomas Öfner ein starkes Team und aus unserer Sicht wichtige Zukunftsthemen zur Wahl gestellt.

UND ich habe, gemeinsam mit GR Fred Stecher, dem Listenführer der Fraktion Die Grünen Zirl, die Wähler:innen um das Vertrauen und um eine Mehrheit für unsere beiden Fraktionen im Gemeinderat gebeten.

Wir haben die Änderung politischer Entscheidungsprozesse und eine transparente und konsensorientierte Politik zum Wohle der Gemeinde angeboten und dafür einen klaren Wähler:innenauftrag erhalten.

Dafür bedanken wir uns und wir nehmen diesen Auftrag mit Freude an. Wir haben Leitlinien für unser politisches Gestalten in den kommenden Jahren definiert:

Qualität in der Politik ist unser Ziel

Vertrauen der Grundstein

Transparenz die Kunst

© Die Grünen Zirl

Gemeinsam mit den Mandatar:innen von Für Zirl – Team Thomas Öfner und Die Grünen Zirl verstehen wir das Wahlergebnis als Auftrag im Sinne dieser Leitlinien, als Auftrag voran zu gehen und Prioritäten zu setzen.

Unsere beiden Fraktionen haben dazu im Vorfeld weder „vertrauliche Side Letters“ geschrieben noch „Geheimvereinbarungen“ getroffen. Wir bekennen uns zu einer transparenten und konsensorientierten Politik zum Wohle der Gemeinde und laden alle ein, diesen Weg mit uns gemeinsam zu gehen.

„Konsensorientiert“ werden wir keinesfalls mit „Beliebigkeit“ verwechseln. Unsere Fraktionen bleiben in ihrer politischen Willensbildung eigenständig und unsere **EINZIGEN** „Auftraggeber:innen“ sind die Wähler:innen. Bei unserem Handeln werden wir von klaren Wertvorstellungen geleitet und wir wollen konkrete Ziele erreichen.

Alle Gemeinden Tirols stehen vor großen und weitgehend ähnlichen Herausforderungen, insbesondere vor der Frage, wie sie sich kostendeckend finanzieren und das hohe Dienstleistungsniveau für die Bürger:innen halten können.

Die Aufgabe, Lösungen für eine CO₂-neutrale Mobilität und für den Klimaschutz zu finden, steht auch in Zirl wie in vielen anderen Gemeinden im Vordergrund.

Jungen Familien brennen die viel zu hohen Wohnraumkosten unter den Nägeln und nach zwei Jahren belastender COVID-19 Pandemie stehen wir fassungslos und ungläubig vor einem, bis vor kurzem nicht für möglich gehaltenen, Krieg in der Ukraine. Krieg mitten in Europa! Das Leid der Menschen aus der Ukraine braucht unsere Empathie und unsere Solidarität.

In der Marktgemeinde Zirl laufen die Fäden der Ukrainehilfe derzeit bei mir als Bürgermeister, in unserem Sekretariat bei Frau Doris Grasser und bei Gemeindeeinsatzleiter Robert Kaufmann zusammen.

Bereits in den ersten Wochen seit dem kriegerischen Überfall auf die Ukraine erleben wir eine große Welle der Hilfsbereitschaft aus der Zirler Bevölkerung, für die ich mich herzlich bedanke. Unsere Aufgabe ist es, die Hilfsangebote in unserer Gemeinde in die richtigen Kanäle zu lenken. Wir sind Ansprechpartner vor Ort für die Krisenstäbe des Landes Tirol und für die Hilfsangebote der Zirler:innen gleichermaßen.

Am dringendsten werden im Moment Unterkünfte gesucht, Landes- und Bezirkshauptmann haben heute Nachmittag in einer Videokonferenz die BürgermeisterInnen informiert und darauf hingewiesen, dass in den kommenden Wochen ein enormer Flüchtlingszustrom erwartet wird. Wir bitten um die Einmeldung von geeigneten Unterkünften unter marktgemeinde@zirl.gv.at. Es wird auch ein Postwurf an die Gemeindehaushalte verschickt werden.

Der weitere Fokus liegt auf Geldspenden für Flüchtlinge und auf klar definierten Sachspenden. Diese Sachspenden können noch an den beiden kommenden Samstagen von 9.00 bis 11.00 Uhr im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Zirl abgegeben werden.

Für die Lagerung der Sachspenden werden nun auch in den Gemeinden trockene, abschließbare und jederzeit zugängliche Lagerflächen gesucht. Wir bitten um Einmeldung von geeigneten Flächen unter marktgemeinde@zirl.gv.at

Doch nun zurück zur konstituierenden Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Zirl. Wir wählen heute die Vizebürgermeister:innen und legen unter anderem die Besetzung des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse fest.

Zu den konstituierenden Sitzungen der Ausschüsse werde ich für den 31.3.2022 ab 18.00 Uhr einladen. Ich bitte die Fraktionen mit Anspruch auf Ausschusssitze ihre Ausschussmitglieder bis Montag, dem 21.3.2022 schriftlich zu nominieren. Die Nominierung erfolgt formal nach dem Vorbild der Nominierungen für die Vizebürgermeister:innen und für die weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Vorstandes.

Ich habe heute einen Sitzungsplan für die Gemeinderats- und Vorstandssitzungen bis Jahresende 2022 festgelegt. Im Vorlauf zu den Gemeinderatssitzungen werden wieder die Ausschüsse tagen. Wir behalten den 6-Wochen Rhythmus wie bisher bei. Urlaubs- und feiertagsbedingte Abweichungen wird es jedoch geben.

Die erste Arbeitssitzung des Gemeinderates findet am 28. April 2022 statt. Die ersten beiden regulären Sitzungen des Gemeindevorstands werde ich für den 31.3.2022 im Anschluss an die konstituierenden Sitzungen der Ausschüsse und für den 5. Mai 2022 einladen.

Was den Vorstand betrifft kann es sein, dass wir zusätzlich Umlaufbeschlüsse benötigen, was in diesem Gremium nach TGO möglich ist. Informationen und eine Abstimmung dazu kommen zeitgerecht.

Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates ist von Formalitäten geprägt, insbesondere von der Angelobung aller Gemeinderät:innen durch den Bürgermeister und das macht diese Sitzung zu etwas Besonderem. Viele von euch sind heute zum ersten Mal im Kreise der Gemeinderät:innen versammelt und wir haben in Zirl erstmalig 10 Frauen und 9 Männer im Gemeinderat. Die Frauen haben somit erstmalig die Mehrheit.

Wir übernehmen mit dem heutigen Tag für die kommenden sechs Jahre die politische Verantwortung für unsere Marktgemeinde Zirl. Wir bekommen die Chance unser unmittelbares Lebensumfeld konkret zu gestalten und die Lebensumstände der Zirler:innen zu verbessern.

Die Wähler:innen haben jeder Einzelnen und jedem Einzelnen von uns für sechs Jahre Vertrauen geschenkt und ein Gemeinderatsmandat anvertraut.

Antoine de Saint-Exupéry lässt den Fuchs in seinem berühmten Buch „Der Kleine Prinz“ folgenden Satz sagen:

"Die Menschen haben diese Wahrheit vergessen", sagte der Fuchs. "Aber du darfst sie nicht vergessen. Du bist zeitlebens für das verantwortlich, was du dir vertraut gemacht hast."

Es ist wahrlich nicht einfach dieser Verantwortung immer gerecht zu werden, diese Erfahrung haben wir wohl alle schon gemacht.

Für mich ist es dennoch eine wunderbare Aufgabe, mit euch gemeinsam die Verantwortung zu übernehmen für die Marktgemeinde Zirl, für die Menschen, die in Zirl leben und für jene, die in Zirl Zuflucht und Heimat suchen. Und wir übernehmen im Besonderen auch Verantwortung für die Umwelt, in der wir mit unseren Familien wohnen, arbeiten und Erholung suchen.

Gemeinsam können wir mehr möglich machen, darauf freue ich mich!

Bürgermeister
Thomas Öfner

Ich darf nun meinen Kollegen GR Fred Stecher das Wort geben:

GR Alfred Stecher berichtet wie folgt:

Danke Thomas, dass ich heute auch die Gelegenheit habe ein paar Worte zu sagen – Danken möchte ich vor allem den Zirlerinnen und Zirlern, die mit ihrer Entscheidung dazu beigetragen haben, dass es in diesem Gemeinderat für die nächsten 6 Jahre eine klare Mehrheit zu Gunsten Für Zirl und Grün gibt!

Wir sind bei dieser Wahl mit der Strategie angetreten, durch eine Koppelung dieser beiden Listen eine Mehrheits - Situation zu schaffen, die es uns ermöglicht, Ideen und Projekte, die in der Vergangenheit entwickelt wurden bzw. herangereift sind, in die Tat umzusetzen.

Die Wähler Entscheidung hat die Basis dafür geschaffen.

Wir sind aber auch mit dem Anspruch in diese Wahl gegangen, den politischen Stil zu ändern. Allein schon die Tatsache, dass wir heute diese Gemeinderatssitzung live streamen und jeder, der Interesse hat uns zuhören und zuschauen kann ist schon ein deutliches Signal nach außen hin, wenn es um Transparenz und Offenheit geht.

An dieser Stelle möchte ich auch einen Gruß zu Hermann Stolze nach Innsbruck schicken, der hoffentlich jetzt gerade vor dem Bildschirm sitzt – Hermann, du hast lange Zeit dafür gekämpft, dass unsere Gemeinderatsitzungen live übertragen werden heute ist es endlich soweit – und das ist auch zu einem großen Teil dein Verdienst!

Nach der Podiumsdiskussion anlässlich der Wahl wurden meine Schlussworte im Nachhinein verschriftlicht und ich war relativ erstaunt über die Wortwahl.

Ich habe davon gesprochen, dass wir Grünen uns zurücklehnen können, weil wir nicht viel zu verlieren haben, ich habe auch davon gesprochen, dass die Erwartungshaltung uns gegenüber eher eine geringe ist, da man von uns nur uneigennützig trockene Sach-Politik erwartet – mit dem Ziel Lebensqualität zu schaffen

Diese Äußerungen muss ich spätestens nach dem Wahlausgang revidieren.

Ich glaube, dass die Erwartungshaltung der Menschen uns gegenüber mittlerweile eine sehr-sehr große ist – ab heute gibt es keine Ausreden mehr - von wegen Stillstand oder Blockade, ab heute müssen wir liefern!

Wünsch dir was wird es dennoch nicht spielen, da der finanzielle Spielraum nicht gerade übermäßig ist – aber auch in kleinen Schritten gelangt man ans Ziel!

Sodann bedankt er sich bei Bgm Öfner für die Ermöglichung der Redehaltung.

zu 2 Angelobung der Gemeinderatsmitglieder gemäß & 28 TGO **Vorlage: ZA/754/2022**

Bericht:

Gemäß § 28 TGO sind die neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates zu Beginn der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates vor dem Gemeinderat anzugeloben.

Bgm Öfner spricht die Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, mein Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Marktgemeinde Zirl und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern.“

Jeder Gemeinderat und jede Gemeinderätin bzw die heute erschienenen Ersatzmitglieder sprechen einzeln das Gelöbnis: „Ich gelobe.“ und leisten das Gelöbnis in der gesetzlich vorgeschriebenen Form in die Hand des Bürgermeister.

Alle Gemeinderätinnen bekommen vom Bürgermeister nach ihrer Angelobung einen Blumenstock überreicht.

Das Gremium ist jetzt beschlussfähig. Alle die heute verhindert waren, werden im Zuge der Sitzungen in diesem Jahr angelobt, wenn die betreffenden Personen zum ersten Mal anwesend sind.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass für Mitglieder des Gemeinderates keine Immunität besteht und somit jeder zivilrechtlich, strafrechtlich und politisch für sein Handeln zur Verantwortung herangezogen werden kann. Die Befolgung der Rechtsordnung der Republik Österreich ist im vorhin gesprochenen Gelöbnis beinhaltet. Er erklärt das anhand einem Beispiel in einer anderen Gemeinde betreffend einem Abriss eines denkmalgeschützten Gebäudes, da wurde der Gemeinderat zur Verantwortung herangezogen.

Der Bürgermeister gratuliert nochmals den neuen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten und bedankt sich für deren Bereitschaft, für die kommenden sechs Jahre politische Verantwortung zu übernehmen.

Der Bürgermeister informiert noch, dass falls ein Mitglied des Gemeinderates wegen Befangenheit oder wegen des Vorliegens eines sonstigen wichtigen Grundes an der Beratung und Beschlussfassung über bestimmte Tagesordnungspunkte oder an einer oder mehreren Sitzung(en) des Gemeinderates teilzunehmen verhindert ist, so hat das Mitglied des Gemeinderates dies unter Angabe des Grundes unverzüglich dem Gemeindeamt unter marktgemeinde@zirl.gv.at bekannt zu geben. Der Bürgermeister bzw. ein MitarbeiterIn in seinem Auftrag wird daraufhin unverzüglich das Ersatzmitglied einberufen.

Der Bürgermeister erklärt nochmals, wann immer es Fragen zu den Tagesordnungspunkten gibt, bitte sich zu Wort zu melden und nachzufragen.

**zu 3 Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 76 lit. b TGWO)
Vorlage: ZA/757/2022**

Bericht:

Der Bürgermeister stellt den Antrag, vier weitere stimmberechtigte Mitglieder des Gemeindevorstandes gemäß § 76 lit. b TGWO und § 23 Abs. 4 TGO festzusetzen. Per Gesetz sind er als Bürgermeister und die zwei noch zu wählenden Vizebürgermeister Mitglieder des Gemeindevorstandes.

Es hat dazu Vorberatungen mit allen Fraktionen gegeben.

Diskussion:

GR Rausch fragt wie sich die Mandate dann verteilen.

Bgm Öfner erklärt die Mandate und die Listen wie folgt:

1. Mandat geht an FÜR ZIRL
2. Mandat geht an FÜR ZIRL
3. Mandat geht an VP-ZIRL
4. Mandat geht an FÜR ZIRL
5. Mandat geht an FÜR ZIRL
6. Mandat geht an VP-ZIRL
7. Mandat geht an GRÜNEN

Die Sitzverteilung ist somit wie folgt:

4 Sitze = FÜR ZIRL

2 Sitze = VP-ZIRL

1 Sitz = GRÜNEN

Anmerkung der Schriftführung: Im Protokoll werden die Kurzbezeichnungen der Parteien wiedergegeben.

Antrag + Beschluss:

Die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes wird mit 4 festgesetzt. Dadurch ergibt sich mit dem Bürgermeister, den zwei Vizebürgermeistern und den 4 weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes eine Gesamtanzahl von 7 stimmberechtigten Gemeindevorstandsmitgliedern.

Abstimmungsergebnis: beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

- zu 4** **Beschluss, ob die weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind (§ 76 lit.c TGWO)**
Vorlage: ZA/758/2022

Bericht:

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder vertreten zu lassen (§ 76 lit. c TGWO und § 23 Abs. 5 TGO) und bittet um ein Zeichen der Zustimmung. Die Besonderheit zu den anderen Ausschüssen im Gemeindevorstand ist, dass es im Gemeindevorstand eine fixe Vertretung gibt.

Diskussion:

Keine.

Antrag + Beschluss:

Die stimmberechtigten Mitglieder sollen im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder vertreten werden.

Abstimmungsergebnis: beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

- zu 5** **Ermittlung, wie viel Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen (§ 76 lit. d TGWO)**
Vorlage: ZA/759/2022

Bericht:

Der Bürgermeister stellt gemäß § 76 lit. d iVm § 74 Abs 2 TGWO fest, dass auf Grund der Anzahl der zugewiesenen Gemeinderatsmandate die Sitze wie folgt zu verteilen sind:

Die Mandatsverteilung im Gemeindevorstand der Marktgemeinde Zirl wird wie folgt ermittelt:

1. Mandat geht an FÜR ZIRL
2. Mandat geht an FÜR ZIRL
3. Mandat geht an VP-ZIRL
4. Mandat geht an FÜR ZIRL
5. Mandat geht an FÜR ZIRL
6. Mandat geht an VP-ZIRL
7. Mandat geht an GRÜNEN

Die Sitzverteilung ist somit wie folgt:
4 Sitze = FÜR ZIRL

2 Sitze = VP ZIRL
1 Sitz = GRÜNEN

Diskussion:
Keine.

**zu 6 Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zu Wahlhelfern durch den Bürgermeister (§ 78 Abs.1 TGWO)
Vorlage: ZA/755/2022**

Bericht:
Bgm Öfner bittet die Mitglieder des Gemeinderates, sich als Wahlhelfer zu melden. Marion Plattner und Michael Auer melden sich.

Folgende Mitglieder des Gemeinderates werden vom Bürgermeister als Wahlhelfer bestellt:

- 1. Marion Plattner**
- 2. Michael Auer**

Diskussion:
Keine.

**zu 7 Wahl der Bürgermeisterstellvertreter (§ 76 lit.f TGWO iVm § 78 TGWO)
Vorlage: ZA/756/2022**

Bericht:
Bgm Öfner erläutert, dass gemäß § 23 Abs 3 TGO zwei Bürgermeisterstellvertreter zu wählen sind. Diese werden in einem Wahlgang gewählt.

Folgende Vorschläge liegen in Schriftform vor:
Lukas Kaufmann
Iris Zangerl-Walser

Wahlvorschläge sind gemäß § 78 Abs 8 TGWO von der Mehrheit der Mitglieder der betreffenden Gemeinderatspartei unterfertigt.

Diese Formvorschrift liegt vor, es sind bis jetzt keine weiteren schriftlichen Vorschläge eingelangt.
Somit gibt es keine weiteren Nominierungen.

Die Wahl erfolgt mit zwei Wahlhelfern (GR Marion Plattner und GR Michael Auer), es werden Stimmzettel verteilt und anschließend in die leere Wahlurne gelegt.

Wahlergebnis für die Wahl der Bürgermeisterstellvertreter:

Abgegebene gültige Stimmen: 18
Ungültige Stimmen: 1

Wahlergebnis:

Lukas Kaufmann: 11

Iris Zangerl-Walser: 7

GR Lukas Kaufmann hat im Wahlgang mit 11 gültigen Stimmen die Mehrheit erhalten und ist somit gemäß § 78 Abs 5 TGWO zum 1. Bürgermeister-Stellvertreter gewählt. GR Iris Zangerl-Walser mit 7 gültigen Stimmen zur 2. Bürgermeister-Stellvertreterin.

Bgm Öffner gratuliert den beiden Vizebürgermeistern und übergibt dem 1. VBgm Lukas Kaufmann eine Flasche Schnaps und der 2. VBgm Iris Zangerl-Walser einen Blumenstrauß und eine Flasche Schnaps.

Bgm Öffner gibt bekannt, dass die Vizebürgermeister vom Bezirkshauptmann angelobt werden. Der Zeitpunkt und der Ort der Angelobung wird noch seitens der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck bekanntgegeben. Es wird voraussichtlich Ende März/Anfang April stattfinden.

1. Vizebürgermeister Lukas Kaufmann bedankt sich bei den Gemeinderatskollegen für das Vertrauen, das heute entgegengebracht wurde und all jenen, die heute Bedenken gehabt haben und nicht von ihm überzeugt sind möchte er sagen, dass er sich bestmöglich bemühen wird, das Amt des 1. Vizebürgermeisters auszuüben.

Bgm Öffner wird die Niederschrift zur Wahl den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten zur Unterfertigung durchgeben lassen.

Diskussion:

Keine.

**zu 8 Namhaftmachung bzw. allenfalls Wahl der weiteren stimmberechtigten Gemeindevorstandsmitglieder (§76 lit.g TGWO iVm § 79 TGWO)
Vorlage: ZA/760/2022**

Bericht:

Bgm Öffner erklärt die Namhaftmachungen der Parteien als weitere stimmberechtigte Gemeindevorstandsmitglieder wie folgt:

Die Gemeinderatspartei FÜR ZIRL macht folgende Personen als weitere stimmberechtigte Gemeindevorstandsmitglieder namhaft:

Pichler Iris, BEd
Kröll Alfons, Mag. (FH)

Die Gemeinderatspartei VP- Zirl macht folgende Personen als weitere stimmberechtigte Mitglieder namhaft:

Michael Auer

Die Gemeinderatspartei GRÜNEN macht folgende Person als weiteres stimmberechtigtes Mitglied namhaft:

Alfred Stecher

Diese Vorschläge sind von der Mehrheit der Mitglieder der betreffenden Gemeinderatsparteien unterfertigt.

Diskussion:

Keine

**zu 9 Namhaftmachung bzw. allenfalls Wahl der Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes (§76 lit.h TGWO iVm § 79 TGWO)
Vorlage: ZA/761/2022**

Bericht:

Bgm Öffner erklärt wie folgt:

Folgende Ersatzmitglieder werden von den Gemeinderatsparteien namhaft gemacht:

FÜR ZIRL:

Mitglied	Ersatzmitglied
Öfner Thomas, Mag.	Noflatscher-Posch Helga, Mag. Dr.
Pichler Iris, Bed	Plattner Martin, Ing.
Kröll Alfons, Mag. (FH)	Plattner Marion
Kaufmann Lukas	Prantl Viktoria

VP - ZIRL

Mitglieder	Ersatzmitglieder
Iris Zangerl-Walser	Aylin Riedl
Michael Auer	Thomas Wild

GRÜNEN

Mitglied	Ersatzmitglied
Alfred Stecher	Regina Stolze-Witting

Die Formvorschriften der Namhaftmachungen wurden von allen eingehalten (von mehr als der Hälfte der Gemeinderatsmitglieder) unterfertigt.

Diskussion:

Keine.

**zu 10 Errichtung der Unterausschüsse nach Sachgebieten und Festsetzung der Mitgliederanzahl (§ 24 TGO)
Vorlage: ZA/762/2022**

Bericht:

Bgm Öffner berichtet von den Ausschüssen und geht auf die Zuständigkeiten der Ausschüsse ein.

Die geplanten Ausschüsse wurden ins Netz gestellt und sollen nun diskutiert werden.

Ein Überprüfungsausschuss ist gesetzlich laut TGO vorgesehen. In den Überprüfungsausschuss und in den Ausschuss für Gesundheit und Soziales können nur Gemeinderäte und

Gemeinderätinnen nominiert werden, keine ErsatzgemeinderätInnen. Die Ausschüsse sollen alle 5 Mitglieder haben.

Marktge- meinde Zirl

Ausschuss gem. § 21 Abs. 1 lit. c TGO für die Dauer der Funktionsperiode



BEZEICHNUNG	GESUNDHEIT UND SOZIALES		
	Mitglied	Ersatzmitglied	Wählergruppe

ZUSTÄNDIGKEITEN
<p>Leitungsausschuss Sozialzentrum s'Zenzi Unterausschuss - Sozial- und Gesundheitssprengel Tagesbetreuung im Haus für Betreubares Wohnen Gesundheit, Rettungswesen Sozialwesen, Sozialvereine Vernetzung mit zivilgesellschaftlichen sozialen Initiativen Maßnahmen zur Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Situation insbesondere für benachteiligte Gesellschaftsgruppen Prüfung von LEADER-Projekten (Entwicklungsstrategien für den ländlichen Raum)</p>

Bgm Öfner erklärt, dass dieser Ausschuss für einen Bereich wie der ehemalige Leitungsausschuss Organqualität besitzt und für andere Bereiche als beratender Ausschuss fungiert. Für diesen Ausschuss können daher wegen der Organqualität nur Gemeinderätinnen nominiert werden. Ersatzgemeinderätinnen können mit beratender Stimme nominiert werden, dies wird ein

Lösungsansatz sein. Der Ausschuss hat eine geltende Geschäftsordnung, diese wird noch evaluiert werden und allenfalls dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Ständiger Ausschuss gem. § 24 Abs. 1 lit. b) TGO für die Dauer der Funktionsperiode

BEZEICHNUNG	WIRTSCHAFT UND FINANZEN

ZUSTÄNDIGKEITEN
Wirtschaft, Tourismus, Wirtschaftsförderung Betriebsansiedlung Steinbruch Landwirtschaft, Waldwirtschaft-Teiwälder, Almen Gemeindejagden Gemeindebetriebe, Sportplatz Gastrobetrieb und Betrieb gewerblicher Art Veranstaltungszentrum Bauhof, Friedhof, Weinhof Abfallwirtschaft Kommunalbauten, Recyclinghof Feuerwehrwesen Ausstattung Gemeindeamt/Betriebe (EDV, Gerätschaften, Fuhrpark, Beschaffung) Homepage Gemeindefinanzen und Finanzplanung Voranschlag und Nachtragsvoranschlag Rechnungsabschluss Abgaben und privatrechtliche Entgelte Finanzierung, Darlehen und Haftungen Beteiligungen und wirtschaftliche Betriebe Erwerb, Veräußerung und Belastung von Gebäuden und Liegenschaften Verträge, Versicherungen Prüfung von LEADER-Projekten (Entwicklungsstrategien für den ländlichen Raum)

Ständiger Ausschuss gem. § 24 Abs. 1 lit. b) TGO für die Dauer der Funktionsperiode

BEZEICHNUNG	RAUMORDNUNG UND BAUEN
-------------	----------------------------------

ZUSTÄNDIGKEITEN
Raumordnung (überörtliches und örtliches Raumordnungskonzept)
Flächenwidmungsplan
Bebauungspläne
Vertragsraumordnung
Stellplatzverordnung
Erarbeitung und Implementierung eines Gestaltungsbeirates für größere Bauvorhaben
Prüfung von LEADER-Projekten (Entwicklungsstrategien für den ländlichen Raum)

Ständiger Ausschuss gem. § 24 Abs. 1 lit. b) TGO für die Dauer der Funktionsperiode

BEZEICHNUNG

**WOHNEN UND INFRA-
STRUKTUR**

ZUSTÄNDIGKEITEN

Wohnraumschaffung

Vergaberichtlinien Wohnen, Vergabe Wohnungen

Sozialwohnungen

Leerstandsmanagement

Zentrumsentwicklung

Klimaneutrales Bauen

Straßenbau, Asphaltierungen, Bergwege, Straßenprojekte

Versorgung - Wasser, Kanal, Hochbehälter, Klärwerk, Breitband

Tiefbau

Katastrophenschutz, Schutzbauten, Schlossbach, Ehnbach

Ortsbildpflege, Denkmalschutz, Grünzonen

Prüfung von LEADER-Projekten (Entwicklungsstrategien für den ländlichen Raum)

Ständiger Ausschuss gem. § 24 Abs. 1 lit. b) TGO für die Dauer der Funktionsperiode

BEZEICHNUNG	UMWELT UND MOBILITÄT
--------------------	-----------------------------

ZUSTÄNDIGKEITEN
Umweltschutz- und Klimaschutzangelegenheiten, Förderrichtlinien Ortsleitbild und Agenda 21 Prozesse inklusive Evaluierung Klima- und Energie-Modellregionen (KEM) Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!) Lösungsansätze in Richtung Klimaneutralität Mobilität und Verkehr im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes Verkehrssicherheit, Schulwege, Rad- und Gehwege Parkraumbewirtschaftung Wasserkonzepte, Biomassekonzepte Naturschutz, Naturpark Karwendel Lärmschutz Energie, erneuerbare Energiegemeinschaften, Energiekonzepte e5-Team, Energiesparprogramme, Solar Prüfung von LEADER-Projekten (Entwicklungsstrategien für den ländlichen Raum)

Ständiger Ausschuss gem. § 24 Abs. 1 lit. b) TGO für die Dauer der Funktionsperiode

BEZEICHNUNG	BILDUNG UND FAMILIE
--------------------	----------------------------

ZUSTÄNDIGKEITEN
Bildung, Bildungsvereine (öffentlich und privat), Bildungsförderungen
Schulwesen, Schulkonzepte (öffentlich und privat)
Schulische Tagesbetreuung, Hort
Volksschule, Mittelschule, Zentrum für inklusiv- und Sonderpädagogik, Musikschule
Kinderbildung, Kindergärten, Kinderkrippen
Bibliothek
Jugendarbeit, Verein zur Förderung der Zirler Jugend (JAZ)
Streetworker, Jugendfreiräume, Jugendgemeinderat
Familie mit Blick auf alle Altersgruppen, Senioren
Kinderspielplätze
Prüfung von LEADER-Projekten (Entwicklungsstrategien für den ländlichen Raum)

Ständiger Ausschuss gem. § 24 Abs. 1 lit. b) TGO für die Dauer der Funktionsperiode

BEZEICHNUNG
GESELLSCHAFT UND VEREINE
ZUSTÄNDIGKEITEN
<p>Gesellschaftspflege</p> <p>Förderung und Entwicklung der Kultur- und Vereinsszene</p> <p>Kulturpflege von "Tradition bis Moderne", Kulturvereine</p> <p>Integration insbesondere geflüchteter Menschen</p> <p>Gemeindeveranstaltungen, Prozessionen, Präsentationen, Ehrungen</p> <p>Gemeinschaftspflege für Gemeindepersonal und Gemeinderat</p> <p>Museum Zirl, Archiv und Chronik</p> <p>Pfarre und kirchliche Angelegenheiten</p> <p>Gesamte Vereinsbetreuung</p> <p>Vereinsförderungen</p> <p>Sportanlagen, Schwimmbad</p> <p>Prüfung von LEADER-Projekten (Entwicklungsstrategien für den ländlichen Raum)</p>

Marktge- meinde Zirl

Ständiger Ausschuss gem. § 109 TGO



BEZEICHNUNG	ÜBERPRÜFUNGS-AUS- SCHUSS
ZUSTÄNDIGKEITEN	
Besorgung der gem. § 109 TGO gesetzlich zugewiesenen Aufgaben Gebärung der Gemeinde einschließlich ihrer wirtschaftlichen Unternehmen Gesetzmäßigkeit, Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit Kassenprüfung gem. § 110 TGO	

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Bgm Öfner informiert, es wird eine Abtretung an die Fraktion MFG für den Überprüfungs-Ausschuss geben. Die Fraktion MFG wird diesen mit Martin Pardeller führen.

Weiters wird die Fraktion Für Zirl jeweils bei 4 Mitgliedern im Ausschuss ein Ausschussmitglied an die Fraktion Die Grünen Zirl abtreten, damit diese auch in den Ausschüssen vertreten sind.

Die Fraktionen ZIRL AKTIV und MFG sind nach dem Wahlergebnis in den Ausschüssen nicht vertreten.

Die konstituierenden Sitzungen der Ausschüsse werden vom Bürgermeister eingeladen und dann an den jeweilige/n Obmann/Obfrau übergeben. Er bittet die Fraktionen, bis Montag die Nominierungen bekanntzugeben.

Antrag + Beschluss:

Die Ausschüsse mit den Bezeichnungen Gesundheit und Soziales, Überprüfungs-ausschuss, Gesellschaft und Vereine, Bildung und Familie, Umwelt und Mobilität, Wohnen und Infrastruktur, Raumordnung und Bauen, Wirtschaft und Finanzen mit den vom Bürgermeister vorgetragenen Inhalten werden errichtet.

Festsetzung der Mitgliederanzahl der Ausschüsse 2022 – 2028:

Für alle Ausschüsse werden 5 Mitglieder festgesetzt. Diese sollen im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder vertreten werden.

Abstimmungsergebnis: beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

zu 11 Bestellung der Gemeindevertreter

Vorlage: ZA/763/2022

zu 11.1 Forsttagsatzungskommission

Vorlage: ZA/765/2022

Bericht:

Bgm Mag. Öfner erklärt, als Vertreter in der Forsttagsatzungskommission Georg Kapferer und als sein Ersatz Herr Thomas Plattner beschließen zu wollen. Er schaut in Richtung GR Michael Auer und verweist auf Vorgespräche. Gesetzliche Vertreter sind der Bezirksförster und Bürgermeister. Weiters ist ein dritter Vertreter der Gemeinde zu etablieren.

Der Vorschlag ist Georg Kapferer als Mitglied und Thomas Plattner als Ersatzmitglied zu beschließen.

Diskussion:

Keine.

Antrag + Beschluss:

Als Gemeindevertreter in der Forsttagsatzungskommission werden Georg Kapferer als ordentliches Mitglied und als sein Ersatz Herr Thomas Plattner beschlossen.

Abstimmungsergebnis: beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

zu 11.2 Gemeinde-Einsatzleitung

Vorlage: ZA/770/2022

Bericht:

Bgm Mag. Öfner berichtet, dass die Gemeinde Einsatzleitung und ihre Mitglieder evaluiert werden und diese dann dem Gemeinderat sobald wie möglich zur Kenntnis gebracht werden. Die Mitglieder werden vom Bürgermeister per Bescheid ernannt. Es wird Änderungen wegen den Vizebürgermeistern geben.

Die bisherigen Bezeichnungen LSI usw. haben nicht mehr ihre Gültigkeit. Die zuständige Mitarbeiterin im Gemeindeamt wird das alles evaluieren und Bgm Öfner wird dem Gemeinderat dann berichten.

Diskussion:

Keine.

zu 12 Festsetzung der Aufwandsentschädigungen für Gemeindefunktionäre

Vorlage: ZA/773/2022

Bericht:

Bgm Öfner berichtet von der letzten Periode und den Aufwandsentschädigungen. Daran soll sich in dieser Periode nichts ändern. Die Grundlage der Berechnung der Bezüge war in den Unterlagen im Netz.

Er berichtet die Regelung und die Beschlussfassung der Vorperiode.

Die Schriftführung der Ausschüsse soll durch das Gemeindeamt erfolgen.

Diskussion:

Keine.

Antrag + Beschluss:

Der einfache Gemeinderat bekommt keine Aufwandsentschädigung.

GemeinderätInnen mit erhöhtem Aufwand – 2,5% (zB Obmann-Stellvertreter)

Gemeindevorstand mit erhöhtem Aufwand – 3,5%

Ausschussobmann – 8%

1. Vizebürgermeister mit erhöhtem Aufwand – 15%

2. Vizebürgermeister mit erhöhtem Aufwand – 12,5%

Die Berechnung erfolgt auf Basis der aktuell gültigen Entschädigung eines Nationalrates.

Die Vor- und Nachbereitung und die Schriftführung der Ausschüsse wird durch Gemeinbedienstete durchgeführt. Die Stunden der Schriftführung ab 19:00 Uhr werden wie bisher wahlweise als Zeitausgleichstunden oder als Belohnung ausbezahlt.

Abstimmungsergebnis: beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

zu 13 Anträge, Anfragen und Allfälliges

Bericht:

Bgm Öfner erklärt, dass der Tiroler Gemeindeverband allen Gemeinden eine neue Ausgabe der kommentierten TGO zur Verfügung stellen wird. Die neuen TGO Kommentare wurden bereits bestellt und jede Fraktion wird eines für diese Periode bekommen. Wenn jemand eine Ausgabe zusätzlich zur Fraktionsausgabe haben will, anschließend bitte mir sagen, dann können wir das an den Gemeindeverband melden.

Bgm Öfner informiert, dass voraussichtlich am Donnerstag, den 31.03.2022 ab 18:00 Uhr die Konstituierungen der Ausschüsse im 15-Minuten-Takt stattfinden werden. Die konstituierenden Sitzungen werden vom Bürgermeister einberufen und eröffnet, bis dann der Obmann/die Obfrau gewählt wird. Er bittet darum die Mitglieder der Ausschüsse bis Montag, 21.03.2022, bei der Marktgemeinde Zirl einzubringen.

Nach der Sitzung wird zu einem gemeinsamen Foto (Fotograf Andreas Stögerer) eingeladen. Er fragt die Runde nach sonstigen Wortmeldungen.

Diskussion:

Zangerl-Walser stellt den Antrag, dass alle wahlwerbenden Gruppierungen in die Ausschüsse hineinkommen.

Sie fragt nach der Erstellung der Geschworenen und Schöffenlisten, 2016 haben wir das im Gemeinderat gewählt.

Bgm Öfner weiß nicht, ob vor sechs Jahren eine andere Regelung gültig war. Zu den Geschworenen und Schöffen braucht es keine Beschlussfassung des Gemeinderates. Es gibt eine Kundmachung, diese wird nach Zufallsprinzip ausgewählt, da haben wir keinen Einfluss darauf.

Zangerl-Walser erklärt, 2016 hatten wir einen eigenen Ausschuss für Mobilität und Landwirtschaft, die Landwirtschaft ist jetzt bei der Wirtschaft drinnen, damals (2016) hatten wir Vertreter der Gemeinde für die Landwirtschaft, jetzt gibt es keinen eigenen Ausschuss mehr dafür.

Bgm Öfner antwortet, ein Vertreter der Landwirtschaft ist nicht im Sinne der TGO, dass man einen haben müsste, der Gedanke kam von früher. Wenn man eine Vertretung der Gemeinde mit landwirtschaftlichen Wissen braucht, dann kann man jederzeit einen bestellen. Die offizielle Vertretung der Gemeinde nach außen erfolgt durch Bürgermeister und Vizebürgermeister. Michael Auer sitzt als gewählter Gemeinderat drin, er kann seine Expertise einbringen. Wenn es Veranstaltungen, Vereinsbesuche gibt, und man braucht dazu jemand anderen, ist es für ihn kein Problem GR Auer dort hinzuschicken.

Er ist der Meinung, dass er einmal über Michael Auer und einmal über Georg Kapferer als Ortsbauernobmann Kontakte zum bäuerlichen Umfeld pflegt. Jeder kann ihn natürlich selbstverständlich kontaktieren, das ist auch sein Angebot.

Zangerl-Walser fragt nach dem Beschluss 2016 und dem Naturpark Karwendel.

Bgm Öfner hat das mit Hermann Sonntag abgeklärt, dort, wo ein Gremium einberufen wird, da ist der Bürgermeister der Vertreter, in seiner Abwesenheit der Vizebürgermeister, auch hier besteht natürlich die Möglichkeit, eine Person im Auftrag des Bürgermeisters hinzuschicken, diese Person muss nicht gewählter Gemeinderat sein.

Zur Forsttagsatzungskommission möchte Iris Zangerl-Walser erwähnen, der Ortsbauernrat hat das beschlossen, nicht die Fraktion Zukunft Zirl.

Bgm Öfner antwortet, er hat Georg Kapferer gefragt, er glaubt mit Georg eine erfahrene Person zu haben.

Iris Zangerl-Walser bittet um eine Schulung für den neuen GR.

Bgm Öfner antwortet, demnächst startet der Grundlehrgang für Bürgermeisterinnen und Vizebürgermeisterinnen, vor sechs Jahren hat er diesen gemeinsam mit den Vizebürgermeisterinnen gemacht, das Kursprogramm wird verschickt.

Es gibt viele Angebote für Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, dies sollen wir auch gerne nutzen, was auch möglich ist, es gibt durchaus für uns auch die Möglichkeit, direkt eine Schulung zu organisieren. Peter Stockhauser bietet solche Schulungen zB am Grillhof an. Er ist offen für Schulungen.

Iris Zangerl-Walser fragt wegen der Wahlwerbung der Grünen beim Schlossbach, da liegen noch grüne Rohre.

Bgm Öfner antwortet und schaut zu Daniel Liebl, dass diese entfernt wurden. Der Stand von heute Vormittag für ihn ist, dass das die Bergwacht übernommen hat.

Ersatz-GR Liebl erklärt, das war eine Fehlinformation.

Iris Zangerl-Walser fragt, ob diese auf Gemeindegeldern entfernt werden.

Bgm Öfner antwortet, die Fraktion ist nicht verantwortlich, die Gemeinde wird dafür sorgen.

Iris Zangerl-Walser fragt nach dem Stand betreffend Solsteinhaus und Kläranlage.

Bgm Öfner antwortet, letzte Woche war der zuständige Sachbearbeiter von der Bezirkshauptmannschaft da, es wird eine weitere Besprechung zu rechtlichen Belangen vom LVwG geben.

Derzeit schaut es nach Rückverweisung an die BH IBK aus, wie das im Detail dann erfolgt, wird zeitnahe von zuständigen Referenten ermittelt und es wird einen Abstimmungstermin geben. Er wird dem Gemeinderat dann über das Ergebnis berichten.

Iris Zangerl- Walser fragt wegen der Volksschule betreffend Feuerbeschau, gibt es ein Antwortschreiben?

Bgm Öffner antwortet, nein gibt es noch nicht, auf diesen warten wir noch. Entgegen anderslautender Mitteilungen ist die Volksschule ein sicheres Haus.

Liebl Daniel möchte eine kommentierte Ausgabe der TGO für jeden GR haben, er erachtet das als fairen Zugang für GR. Es handelt sich um das Werkzeug, mit dem wir arbeiten.

Bgm Öffner antwortet, grundsätzlich ist geplant, dass jede Fraktion ein Exemplar bekommt und wenn wer noch eines will, kann er das zum Preis von 50 € erwerben.

Victoria Rausch erklärt, ZIRL AKTIV ist in keinem Ausschuss vertreten. Sie möchten gemäß § 24 Abs 3 TGO ZuhörerInnen in die Ausschüsse senden und diese namhaft machen. Zum Überprüfungs-Ausschuss, dass dieser an MFG abgetreten ist, möchte sie sagen:

Grundsätzlich findet sie es im Sinne der Transparenz gut, wenn eine Fraktion diesen Ausschuss leitet, die nicht in der Mehrheit ist. Sie hätten das der zweitstärksten Fraktion Zukunft Zirl gegeben, da die Meinung von uns ist, es ist eine relativ große Verantwortung diesen Ausschuss zu leiten und einer Fraktion zu geben, die neu ist, auch wenn Martin Pardeller beruflich gut geeignet ist.

Sie stellt den Antrag, dass alle Fraktionen einmal im Monat den Max-Sitzungssaal für eine regelmäßige Sprechstunde nutzen können.

Bgm Öffner antwortet, die Entscheidung an MFG abzutreten ist gefallen, diese wird sich nicht ändern, sondern, sie ist im Hinblick auf die Fachlichkeit getroffen worden. Martin Pardeller wird das schaffen, zu seinem beruflichen Aufgabengebiet bei der Bank gehören Risikoprüfungen, Kreditbewertungen, von der Fachlichkeit her gesehen hat er die Qualifikation.

Für die Nutzung des Max –Sitzungssaales braucht es keinen Beschluss des Gemeinderates, es ist ein Beschluss des Hausherrn, man kann das gerne andenken und überlegen, er bittet darum, die Gedanken einzubringen, wie das abzulaufen hat.

Bei einem Abendtermin wird das Problem sein, dass es zu einer Kollision mit Sitzungen der Ausschüsse kommen könnte, es ist seiner Meinung nach aber ein überlegenswerter Vorschlag.

Martin Nyenstad erklärt, seine Fraktion möchte in den Ausschüssen als beratende Mitglieder aufgrund der Transparenz auch dabei sein.

Bgm Öffner zu den Vorschlägen: berücksichtigen muss man, dass das dann wieder bedeutet ein großes Gremium, das geführt werden muss, er bittet da um ein kurzes abwarten, bis die Obleute feststehen und dann wird man sich in dieser Runde treffen.

Bgm Öffner bedankt sich abschließend für die effiziente und konstruktive Sitzung. Er freut sich auf weitere sechs Jahre im Gemeinderat.

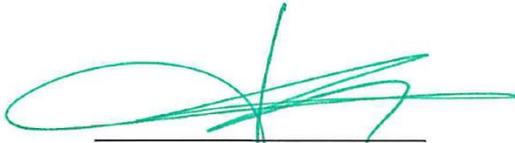
Er bittet darum, den Fototermin wahrzunehmen.

Danach lädt er alle in die Rainers Bar anlässlich des Neustartes auf ein Getränk ein. Er bedankt sich bei den ZuhörerInnen und der Presse und bei den Zusehern an den Bildschirmen.

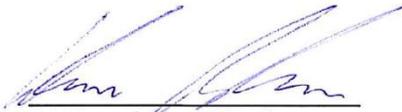
Er verweist auf das Gemnova Buch auf den Tischen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, es handelt sich um ein Geschenk der Gemnova an alle neuen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte.

Ende: 20:20 Uhr

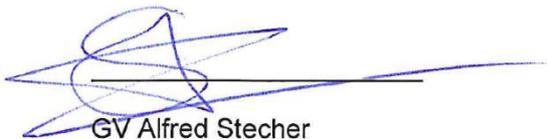
Der Bürgermeister & 2 Mitglieder des Gemeinderates:



Bgm. Mag. Thomas Öfner


Dr. Veronika Sepp-Zweckmair
Schriftführerin

1.VBgm Lukas Kaufmann



GV Alfred Stecher